



Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 6. März 2026, 18 Uhr



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

Johannes Lang

(* 21.7.1989, Düsseldorf; Thomasorganist seit 2022)

Improvisation

über Lukas 9:62

*Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück,
der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.*

Ingressus
(Eingang)

Deus in adiutorium meum intende

gregorianischer Introitus

Deus, in adiutorium meum intende,
Domine ad adiuuandum me festina.

Psalmus 69:2

Gloria Patri, et Filio,
et Spiritui Sancto.

Sicut erat in principio,
et nunc, et semper,
et in saecula saeculorum. Amen.

*Gott, komme mir zu Hilfe,
Herr, eile mir zu helfen.*

Psalm 70:2

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.*

*Wie es war im Anfang,
jetzt und immerdar,
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.*

kleine Doxologie

Orlande de Lassus

(* ~ 1532, Mons/Hennegau; † 14.6.1594, München)

Deus in adiutorium meum intende

Psalmvertonung LV 734 für sechsstimmigen Chor
aus »Mottetta 6 vocum typis nondum uspiam excusa« (München 1582)

Deus, in adiutorium meum intende,
Domine ad adiuuandum me festina.

Confundantur, et reuerantur,
qui quaerunt animam meam.

*Gott, komme mir zu Hilfe,
Herr, eile mir zu helfen.*

*Verwirrt und beschämt sollen werden,
die nach meiner Seele trachten.*

Avertantur retrorsum, et erubescant,
qui volunt mihi mala;
avertantur statim erubescentes,
qui dicunt mihi: Euge, euge!
Exsultent et laetentur in te,
qui quaerunt te; et dicant semper:
Magnificetur Dominus,
qui diligunt salutare tuum.
Ego vero egenus et pauper sum;
Deus, adiuva me.
Adiutor meus et liberator meus es tu;
Domine, ne moreris.

Psalmus 69:2-6

*Getrieben zurücke und erröten sollen,
die da wünschen mir die Übel;
abgewendet und sogleich errötend,
die mir sagen: »Gut so, richtig!«
Jauchzen und sich freuen an dir sollen,
die nach dir suchen; und sagen alleweil:
»Hochgelobt sei der Herr«,
die dein Heil lieben.
Ich aber bin elend und arm;
Gott, hilf mir!
Mein Helfer und mein Erretter bist du;
Herr, säume nicht!*

Psalm 70:2-6

Psalmodie
(Psalmegebet)

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Aus der Tiefe ruf ich, Herr, zu dir

SWV 25 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo
op. 2/4 aus den »Psalmen Davids« (Dresden 1619)

Aus der Tiefe ruf ich, Herr, zu dir, Herr, höre meine Stimme,
lass deine Ohren merken auf die Stimme meines Flehens.
So du willst, Herr, Sünde zurechnen, Herr, wer wird bestehen?
Denn bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.
Ich harre des Herren, meine Seele harret, und ich hoffe auf sein Wort.
Meine Seele wartet auf den Herren
von einer Morgenwache bis zur andern.
Israel hoffe auf den Herren!
Denn bei dem Herren ist die Gnade und viel Erlösung bei ihm.
Und er wird Israel erlösen aus allen seinen Sünden.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und auch dem Heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, itzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Psalm 130, kleine Doxologie

Lektion
(Lesung)

Thomas Tallis

(* ~ 1505; † 23.11.1585, Greenwich)

Salvator mundi (I)

Motette für fünfstimmigen Chor aus den »Cantiones Sacrae« (1575)

Salvator mundi, salva nos,
qui per crucem et sanguinem
redemisti nos, auxiliare nobis,
te deprecamur, Deus noster.

*Erlöser der Welt, rette uns,
der du durch Kreuz und Blut
uns erlöst hast, hilf uns,
bitten wir dich, unser Gott.*

Antiphon zum Fest der Kreuzerhöhung

Antonio Lotti

(* 1666, Hannover; † 5.1.1740, Venedig)

Crucifixus

für achtstimmigen Chor und Basso continuo

Crucifixus etiam pro nobis
sub Pontio Pilato,
passus et sepultus est.

*Er wurde für uns gekreuzigt
unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden.
aus dem Credo nicaenum*

Moritz Hauptmann

(* 13.10.1792, Dresden; † 3.1.1868, Leipzig; Thomaskantor 1842–1868)

Herr, höre mein Gebet

Motette op. 40/1 für vierstimmigen Chor aus »Drei Motetten« (1855)

Herr, höre mein Gebet, vernimm mein Flehen;
um deiner Wahrheit willen, um deiner Gnade willen erhöre mich.
Höre mein Gebet, vernimm mein Flehen, o Herr, mein Gott,
und gehe nicht ins Gericht mit deinem Knechte;
denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht.

Psalm 143:1-2

Ansprache

Superintendent Sebastian Feydt

Hymnus
(Lied)

Gemeindelied »Kreuz, auf das ich schau« EG (Württemb.) 548

Melodie: Lothar Graap, 1982

1. GEMEINDE

The image shows the musical notation for the hymn. It consists of two staves of music in G major (one sharp) and 2/2 time. The melody is written in a soprano clef. The lyrics are: Kreuz, auf das ich schau - e, steht als Zei - chen da; der, dem ich ver - trau - e, ist in dir mir nah.

2. CHOR (Satz: Matthias Drude)

Kreuz, zu dem ich fliehe aus der Dunkelheit;
statt der Angst und Mühe ist nun Hoffnungszeit.

3. GEMEINDE

Kreuz, von dem ich gehe in den neuen Tag,
bleib in meiner Nähe, dass ich nicht verzag.

Eckart Bücken, 1982

Canticum
(Lobgesang)

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig)

Der Lobgesang des Simeon

Motette op. 69/1 für vierstimmigen Chor und Solostimmen (1847)

Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren, wie du verheißen hast.
Denn mein Auge hat deinen Heiland geseh'n,
den du bereitet hast vor allen Völkern,
dass er ein Licht sei den Heiden, und zu Preis und Ehre deines Volkes Israel.
Ehre sei dem Vater, und dem Sohne, und dem heiligen Geist.
Wie es war zu Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Lukas 2:29-32; kleine Doxologie

Oration
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Heinrich Schütz

Verleih uns Frieden genädiglich

Motette SWV 372 für fünfstimmigen Chor und Basso continuo
aus der »Geistlichen Chor-Music« (Dresden 1648)

Verleih uns Frieden genädiglich, · Herr Gott, zu unsern Zeiten.
Es ist doch ja kein ander nicht, · der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine.

Martin Luther, 1529, nach »Da pacem, Domine«, 9. Jh.

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Lasst uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Adagio – Vivace

aus der Triosonate IV e-Moll BWV 528 für Orgel

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Thomasorganist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel
Michaela Hasselt – Cembalo

THOMANERCHOR Leipzig

Mitglieder des GEWANDHAUSORCHESTERS Leipzig

Konstantin Pfiz – Violoncello

Christian Geldsetzer – Kontrabass

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

Vorschau: Sonnabend, 7. März 2026, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 23 »Du wahrer Gott und Davids Sohn«

Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·

GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonntag Okuli, 8. März 2026, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang ·

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Freitag, 13. März 2026, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

*Thomasorganist Johannes Lang · Kammerchor 9–12 der vertieft musischen
Ausbildung der Thomasschule · Leitung: Ulrike Gaudigs*

Sonnabend, 14. März 2026, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Ferdinand Möckel, Thomasorganist J. Lang · Kammerchor 9–12 der vertieft musischen Ausbildung der Thomasschule · Leitung: Ulrike Gaudigs, Frederica Seehafer

Sonntag Lätare, 15. März 2026, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang · Posaunenchor der Thomaskirche ·
Leitung: Nikolai Kähler · Kammerchor 9–12 der vertieft musischen Ausbildung der Thomasschule · Leitung: Ulrike Gaudigs

Freitag, 20. März 2026, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche – Orgelvesper

Thomasorganist Johannes Lang

Freitag, 20. März 2026, 20 Uhr

Passio Thomana – Chormusik zur Passionszeit

Thomasorganist Johannes Lang ·
THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonnabend, 21. März 2026, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche am 341. Geburtstag von J. S. Bach

J. S. Bach: Kantate BWV 127 »Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott«

Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Chorinformationen



Konzert »PASSIO THOMANA – Chormusik zur Passionszeit«



Der THOMANERCHOR Leipzig ist am 20. März 2026, 20 Uhr in der Thomaskirche im A-Cappella-Konzert »Passio Thomana – Chormusik zur Passionszeit« zu hören. Auf dem Programm stehen Werke von Schütz, Schein, Mendelssohn, Kuhnau, Gallus, Lotti, Tallis, Poulenc, Hauptmann und Bach. Neben dem Thomanerchor wirken Mitglieder des Gewandhausorchesters Leipzig und Thomasorganist Johannes Lang mit. Die Leitung hat Thomaskantor Andreas Reize. Das Konzert findet am Gründungstag (1212) des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Thomas statt und bildet einen besonderen musikalischen Höhepunkt der Passionszeit.

Tickets sind im Thomashop, in der Musikalienhandlung M. Oelsner, bei allen anderen Vorverkaufsstellen sowie über Reservix.de erhältlich.



Motette in der Thomaskirche

Samstag, den 7. März 2026, 15 Uhr



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Präludium und Fuge c-Moll

BWV 549 für Orgel

Heinrich Schütz

(* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

Aus der Tiefe ruf ich, Herr, zu dir

SWV 25 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo
op. 2/4 aus den »Psalmen Davids« (Dresden 1619)

Aus der Tiefe ruf ich, Herr, zu dir,
Herr, höre meine Stimme,
lass deine Ohren merken
auf die Stimme meines Flehens.
So du willst, Herr, Sünde zurechnen,
Herr, wer wird bestehen?
Denn bei dir ist die Vergebung,
dass man dich fürchte.
Ich harre des Herren, meine Seele harret,
und ich hoffe auf sein Wort.
Meine Seele wartet auf den Herren
von einer Morgenwache bis zur andern.
Israel hoffe auf den Herren!
Denn bei dem Herren ist die Gnade
und viel Erlösung bei ihm.
Und er wird Israel erlösen aus allen seinen Sünden.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und auch dem Heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, itzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Psalm 130, kleine Doxologie

Malcolm Archer

(* 29.4.1952, Lytham St Annes/Lancashire)

Kyrie

aus der »Christchurch Mass« für Sopranstimmen und Orgel

Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich!

Christe eleison.

Christe, erbarme dich!

Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich!

Thomas Tallis

(* ~ 1505; † 23.11.1585, Greenwich)

Salvator mundi (I)

Motette für fünfstimmigen Chor aus den »Cantiones Sacrae« (1575)

Salvator mundi, salva nos,
qui per crucem et sanguinem
redemisti nos, auxiliare nobis,
te deprecamur, Deus noster.

*Erlöser der Welt, rette uns,
der du durch Kreuz und Blut
uns erlöst hast, hilf uns,
bitten wir dich, unser Gott.*

Antiphon zum Fest der Kreuzerhöhung

Antonio Lotti

(* 1666, Hannover; † 5.1.1740, Venedig)

Crucifixus

für achtstimmigen Chor und Basso continuo

Crucifixus etiam pro nobis
sub Pontio Pilato,
passus et sepultus est.

*Er wurde für uns gekreuzigt
unter Pontius Pilatus,
hat gelitten und ist begraben worden.*

aus dem Credo nicaenum

Moritz Hauptmann

(* 13.10.1792, Dresden; † 3.1.1868, Leipzig; Thomaskantor 1842–1868)

Herr, höre mein Gebet

Motette op. 40/1 für vierstimmigen Chor aus »Drei Motetten« (1855)

Herr, höre mein Gebet, vernimm mein Flehen;
um deiner Wahrheit willen, um deiner Gnade willen erhöre mich.
Höre mein Gebet, vernimm mein Flehen, o Herr, mein Gott,
und gehe nicht ins Gericht mit deinem Knechte;
denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht.

Psalm 143:1–2

Lesung

Lukas 18:35–43

Gemeindelied »Kreuz, auf das ich schau« EG (Württemb.) 548

Melodie: Lothar Graap, 1982

1. GEMEINDE



Kreuz, auf das ich schau - e, steht als Zei - chen da;
der, dem ich ver - trau - e, ist in dir mir nah.

2. CHOR (Satz: Matthias Drude)

Kreuz, zu dem ich fliehe aus der Dunkelheit;
statt der Angst und Mühe ist nun Hoffnungszeit.

3. GEMEINDE

Kreuz, von dem ich gehe in den neuen Tag,
bleib in meiner Nähe, dass ich nicht verzag.

Eckart Bücken, 1982

Ansprache

Pfarrerin Jutta Michael

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Heinrich Schütz

IV. Verleih uns Frieden genädiglich

Motette SWV 372 für fünfstimmigen Chor und Basso continuo
aus der »Geistlichen Chor-Music« (Dresden 1648)

Verleih uns Frieden genädiglich, · Herr Gott, zu unsern Zeiten.
Es ist doch ja kein ander nicht, · der für uns könnte streiten,
denn du, unser Gott, alleine.

Martin Luther, 1529, nach »Da pacem, Domine«, 9. Jh.

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheilig werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Du wahrer Gott und Davids Sohn

Kantate BWV 23 zum Sonntag Estomihi

(EA: 7.2.1723, Bachs zweite Probekantate für das Thomaskantorat)

1. ARIA DUETTO (SOPRANO, ALTO)

Du wahrer Gott und Davids Sohn,
der du von Ewigkeit in der Entfernung schon
mein Herzeleid und meine Leibespein
umständlich angesehen, erbarm dich mein!

Und lass durch deine Wunderhand,
die so viel Böses abgewandt,
mir gleichfalls Hülf und Trost geschehen.

2. RECITATIVO (TENORE)

Ach! gehe nicht vorüber;
du aller Menschen Heil,
bist ja erschienen,
die Kranken und nicht die Gesunden zu bedienen.
Drum nimm ich ebenfalls an deiner Allmacht teil.
Ich sehe dich auf diesen Wegen,
worauf man
mich hat wollen legen,
auch in der Blindheit an.
Ich fasse mich
und lasse dich
nicht ohne deinen Segen.

3. CHORUS E DUETTO (TENORE, BASSO)

Aller Augen warten, Herr,
du allmächtiger Gott, auf dich,
und die meinen sonderlich.
Gib denselben Kraft und Licht,
lass sie nicht
immerdar in Finsternissen!
Künftig soll dein Wink allein
der geliebte Mittelpunkt
aller ihrer Werke sein,
bis du sie einst durch den Tod
wiederum gedenkst zu schließen.

4. CHORAL

Christe, du Lamm Gottes,
der du trägst die Sünd der Welt,
erbarm dich unser!
Christe, du Lamm Gottes,
der du trägst die Sünd der Welt,
erbarm dich unser!
Christe, du Lamm Gottes,
der du trägst die Sünd der Welt,
gib uns deinen Frieden. Amen.

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –

Die Estomihi-Kantate »Du wahrer Gott und Davids Sohn« (BWV 23) entstand Anfang 1723 im Zusammenhang mit Johann Sebastian Bachs Bewerbung um das Leipziger Thomaskantorat. Ursprünglich wohl zur Darbietung als »Hauptmusik« vor der Predigt vorgesehen, dann aber von diesem Platz durch die zweite Probekantate »Jesus nahm zu sich die Zwölfe« (BWV 22) verdrängt, wurde sie offenkundig »sub communione« (während der Spendung des Abendmahls) aufgeführt. Im Blick auf diesen Funktionswandel scheint Bach das zunächst nur dreisätzige Werk um die anspruchsvolle Choralbearbeitung »Christe, du Lamm Gottes« erweitert zu haben. Dieser nachträglich eingefügte Satz diente 1725 als Schluss der Johannes-Passion in ihrer Zweitfassung, und noch 1769 übernahm Bachs zweitältester Sohn Carl Philipp Emanuel ihn in seine erste Hamburger Passionsmusik. In der Estomihi-Kantate von 1723 bildet diese kunstvolle Choralbearbeitung das Gegengewicht zu dem filigranen Eingangssatz, dessen Erlesenheit den kompositorischen Rang des fürstlich anhalt-köthenschen Hofkapellmeisters würdig repräsentiert. (HJS)

Ausführende: Thomasorganist Johannes Lang – Orgel und Continuo-Orgel

Heidi Maria Taubert – Sopran

Lara Morger – Alt

Matias Monrad Møller – Tenor

Manuel Helmeke – Bass

THOMANERCHOR Leipzig

Thomanernachwuchs Klassen 2 und 3

der Grundschulen »Anna-Magdalena-Bach« und »forum thomanum«

(Kyrie von M. Archer, Bachkantate)

GEWANDHAUSORCHESTER Leipzig

Kana Ohashi – Konzertmeisterin

Sebastian Kuhn – Zink

Tomás Trnka, Dirk Lehmann, Tino Mönks – Posaune

Javier Ayala, Erika Miyamoto – Oboe

David Petersen – Fagott

Konstantin Pfiz – Violoncello

Christian Geldsetzer – Kontrabass

Michaela Hasselt – Cembalo

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

Vorschau: Sonntag Okuli, 8. März 2026, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang ·

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Freitag, 13. März 2026, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

*Thomasorganist Johannes Lang · Kammerchor 9–12 der vertieft musischen
Ausbildung der Thomasschule · Leitung: Ulrike Gaudigs*

Samstag, 14. März 2026, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

*Ferdinand Möckel, Thomasorganist J. Lang · Kammerchor 9–12 der vertieft musi-
schen Ausbildung der Thomasschule · Leitung: Ulrike Gaudigs, Frederica Seebafer*

Sonntag Lätare, 15. März 2026, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang · Posaunenchor der Thomaskirche ·

*Leitung: Nikolai Kähler · Kammerchor 9–12 der vertieft musischen Ausbildung der
Thomasschule · Leitung: Ulrike Gaudigs*

Freitag, 20. März 2026, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche – Orgelvesper

Thomasorganist Johannes Lang

Freitag, 20. März 2026, 20 Uhr

Passio Thomana – Chormusik zur Passionszeit

Thomasorganist Johannes Lang ·

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Samstag, 21. März 2026, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche am 341. Geburtstag von J. S. Bach

J. S. Bach: Kantate BWV 127 »Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott«

Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·

GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonntag Judika, 22. März 2026, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang ·

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Chorinformationen



THOMANERCHOR
LEIPZIG

Die Thomaner singen heute Seite an Seite mit dem Thomanernachwuchs der 2. und 3. Klassen der Grundschulen »Anna-Magdalena-Bach« und »forum thomanum«. Die beiden Grundschulen sind Partnerschulen des Thomanerchores. In eigenen Musikklassen werden dort die Nachwuchssänger auf die Aufnahme in den THOMANERCHOR vorbereitet. Ein Einstieg in unser Nachwuchsprogramm oder den Thomanerchor ist in jeder Klassenstufe möglich! Alle Informationen finden Sie auf www.thomanerchor.de/thomaner-werden.

Konzert »PASSIO THOMANA – Chormusik zur Passionszeit«



Der THOMANERCHOR Leipzig ist am 20. März 2026, 20 Uhr in der Thomaskirche im A-Cappella-Konzert »Passio Thomana – Chormusik zur Passionszeit« zu hören. Auf dem Programm stehen Werke von Schütz, Schein, Mendelssohn, Kuhnau, Gallus, Lotti, Tallis, Poulenc, Hauptmann und Bach. Neben dem Thomanerchor wirken Mitglieder des Gewandhausorchesters Leipzig und Thomasorganist Johannes Lang mit. Die Leitung hat Thomaskantor Andreas Reize. Das Konzert findet am Gründungstag (1212) des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Thomas statt und bildet einen besonderen musikalischen Höhepunkt der Passionszeit.

Tickets sind im Thomashop, in der Musikalienhandlung M. Oelsner, bei allen anderen Vorverkaufsstellen sowie über Reservix.de erhältlich.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 3,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig